

IV. Serie.

Tafel IX.

Falscher Mehltau des Kopfsalates.

(*Peronospora Lactucae.*)



Figurenerklärung.

- Fig. 1. Am Falschen Mehltau erkranktes Blatt des Kopfsalates; bei FFF abgestorbenes Blattgewebe, bei P die auf der Blattunterseite zum Vorschein kommenden weissen Schimmelpolster des Pilzes *Peronospora Lactucae Regel*, welcher die Krankheit verursacht. — Natürliche Grösse.
- „ 2. Mycel M und aus einer Spaltöffnung hervorgewachsener Conidienträger von *Peronospora Lactucae*. — 240fach vergr.

Bemerkungen.

Der Falsche Mehltau des Kopfsalates, verursacht durch den Pilz *Peronospora Lactucae Regel* (*P. gangliiformis De Bary*), richtet oft grossen Schaden in den Gärtnereien dadurch an, dass er die Salatblätter stellenweise oder gänzlich zum Absterben bringt. — Die Bekämpfung der Krankheit erfolgt durch frühzeitiges Entfernen des erkrankten Pflanzen, weites Pikieren und Vertilgung der Gartenunkräuter, auf denen *Peronospora Lactucae* ebenfalls vorkommt, vornehmlich Rainkohl (*Lampsana communis L.*), Kreuzkraut (*Senecio vulgaris L.*) und Gänsedistel (*Sonchus oleraceus L.* und *S. asper All.*). Näheres s. Kirchner, Pflanzenkr. S. 217, 380.



Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart.

Chr. Votteler et O. Kirchner ad. nat. del.

Falscher Mehltau des Kopfsalates.
(*Peronospora Lactucae* Regel.)